

*Werft die Netze aus!*



# Dekanatsforum

Versammlung am  
30. Oktober 2021  
in Neumarkt i.d.OPf.

**Informationen für  
Teilnehmerinnen  
und Teilnehmer**



*Gemeinsam suchen.  
Zusammen finden.*

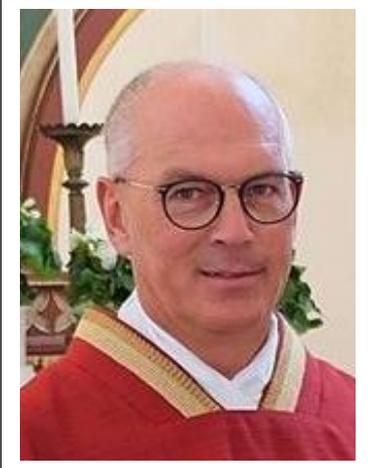
**DEKANAT  
NEUMARKT**  
im Bistum Eichstätt

## Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Dekans .....	S. 3
Grußwort des Bischöflichen Ordinariats .....	S. 4
Ablauf der Versammlung .....	S. 6
Wichtige Aufgaben beim Dekanatsforum .....	S. 7
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer .....	S. 8
Teilnehmerstatistik .....	S. 20
Gäste und Beobachter .....	S. 21
Die Untergruppen .....	S. 22
Einige Regelungen für die Beratungen .....	S. 25
Infektionsschutz .....	S. 26
Lageplan .....	S. 27

## Grußwort des Dekans

**Artur Wechsler**  
**Dekan von Neumarkt**



*Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer  
an der Versammlung des Dekanatsforums,*

als die Corona-Pandemie 2020 begann, waren wir uns in der Dienstbesprechung des Dekanates schnell einig: „Nach der Krise kann es nicht so weitergehen wie vorher.“ Und auch der Vorstand des Dekanatsrats wünschte sich schon im vergangenen Jahr ein „neues Miteinander“, das die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Dekanatsebene besser verbindet.

Nun treffen wir uns am 30. Oktober 2021 erstmals zur Versammlung des Dekanatsforums. Wir wollen dabei das Wagenrad nicht neu erfinden, aber besser aufeinander hören und intensiv miteinander ins Gespräch kommen. Wir wollen immer mehr an einem gemeinsamen Netz knüpfen, das wir auswerfen, um Menschen für den Glauben und die Frohe Botschaft zu begeistern. Und wir wollen uns gemeinsam überlegen, wie sich das Dekanat Neumarkt so aufstellen kann, dass es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort zur Entlastung und Hilfe dient.

Ich freue mich, dass Sie sich für die Beratungen und Gespräche des Dekanatsforums Zeit nehmen und Ihre Erfahrungen und Sichtweisen mit einbringen. Ich wünsche uns allen, dass Sie unseren gemeinsamen Tag als Bereicherung erfahren – für unsere persönliche Arbeit vor Ort, aber auch für unser Dekanat Neumarkt. Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Ihr



**Artur Wechsler**  
**Dekan**

## Grußwort aus dem Bischöflichen Ordinariat

**PD Dr. Marion Bayerl**

**Hauptabteilung Pastorale Dienste**

**Abteilung Pastoral in Beziehung und Begegnung**



*Sehr geehrter Herr Dekan,  
sehr geehrte Vorsitzende des Dekanatsrats,  
sehr geehrte Teilnehmer des Dekanatsforums,*

„Wenn Dir das Leben Zitronen gibt, mach Limonade daraus!“

Dieser Kartenspruch, den mir vor Jahren einmal eine Kollegin auf den Schreibtisch gestellt hat, kommt mir immer wieder in den Sinn, wenn ich sehe, was diese äußerst schwierige und für uns alle unerwartete Situation der Corona-Pandemie in manchen Teilen unserer Kirche ausgelöst hat. Überall sind neue Aufbrüche, Ideen und kreative Formen entstanden, die frohe Botschaft allen Widerständen zum Trotz den Menschen nahe zu bringen und einander beizustehen.

Gerade jetzt haben viele die Befürchtung, nach der Pandemie könnten diese neuen Ideen und die vielfältigen Möglichkeiten, den Glauben zu leben und untereinander in Kontakt zu treten, wieder dem Status Quo vor der Pandemie weichen.

Das Dekanat Neumarkt hat mit dem Dekanatsforum einen engagierten, mutigen und kreativen Weg eingeschlagen, um dem entgegenzuwirken. Es hat damit die Chance zu einer Neuausrichtung ergriffen, indem es die Charismen, die Begeisterung und das Engagement der Menschen vor Ort nutzen möchte. Mit diesem Ansatz und den Zielsetzungen für den heutigen Tag sprechen die Initiatoren Papst Franziskus aus dem Herzen, der in mehreren seiner Enzykliken dazu aufruft, die Menschen nicht zu Objekten, sondern zu Subjekten der Seelsorge zu machen.

Für einen pastoralen Raum, wie es das Dekanat Neumarkt darstellt, ist dies eine ebenso anspruchsvolle wie notwendige Vorgehensweise, wenn es darum geht, die Liebe Gottes auch in Zukunft den Menschen verständlich, lebensnah und mit Freude zu vermitteln.

Das Dekanat Neumarkt zeichnet sich – wie das Bistum Eichstätt insgesamt – durch große Vielfalt aus. Lange Zeit war die Region stark durch katholische Traditionen geprägt. Doch hier werden die Auswirkungen des gesellschaftlichen Wandels wie etwa eine zunehmende Distanz und Gleichgültigkeit gegenüber der Kirche besonders stark spürbar. Durch die Pandemie wurden die seit länger zu beobachtenden Entwicklungen noch deutlicher.

Gerade in dieser Situation kommt der mittleren Ebene unseres Bistums, den Dekanaten, eine besonders wichtige und unersetzbare Rolle zu, die weder von den einzelnen Pfarreien noch von der zentralen Ebene des Bistums ausgefüllt werden kann. Das Dekanat und seine Akteure schaffen es, sowohl regionale Besonderheiten und Bedürfnisse wahrzunehmen und in die pastorale Arbeit einfließen zu lassen, als auch zu vernetzen, eine Vielfalt in Einheit zu stiften und Beziehung zu schaffen. Hier kann Solidarität und Subsidiarität so gelebt werden, dass Beheimatung im Glauben möglich wird und trotzdem der steigenden Vielfalt in spiritueller Hinsicht Rechnung getragen werden kann. Deshalb auch nimmt die Dekanatspastoral in der Abteilung „Pastoral in Beziehung und Begegnung“ des Bischöflichen Ordinariats eine ganz wichtige und zentrale Rolle ein.

Für das heutige Dekanatsforum wünsche ich Ihnen deshalb von Herzen Gottes Segen, die Freude an der Botschaft Jesu Christi und einen guten, fruchtbaren Austausch!

***Dr. Marion Bayerl***

***Abteilungsleiterin der Abteilung Pastoral in Beziehung und Begegnung***

## Ablauf der Versammlung

- ab 8:30 Uhr**      **Willkommen**  
*im Foyer des Johanneszentrums*
- 9 Uhr**            **„Werft die Netze aus!“**  
**Gesang, Schriftlesung und Gebet**  
*im großen Saal des Johanneszentrums*
- 9:30 Uhr**        **Eröffnung der Versammlung**  
*im großen Saal des Johanneszentrums*  
**Δ Begrüßung durch Dekan Artur Wechsler**  
**Δ Grußwort von Dekanin Christiane Murner**
- 9:45 Uhr**        **Kurze Situationsanalyse „20 Monate Corona“**  
**von Einrichtungen und Pfarreien**  
*im großen Saal des Johanneszentrums*  
**Δ Pfarrverband Berching (angefragt)**  
**Δ Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Neumarkt**  
**Δ Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) Neumarkt**  
**Δ Caritas-Sozialstation Neumarkt**
- 10 Uhr**           **Kurze Einführung in die Untergruppenarbeit**  
*im großen Saal des Johanneszentrums*
- 10:15 Uhr**       **Kurze Zwischenpause**  
**mit Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen**
- 10:30 Uhr**       **Weiterarbeit in den Untergruppen**  
*Nähere Informationen S.22*
- 12 Uhr**           **Gemeinsames Mittagessen**  
*im Bereich der Gaststätte*
- 13 Uhr**           **Beratung der angedachten Maßnahmen im Plenum**  
*im großen Saal*  
**Δ Vorstellung der Gruppenarbeit**  
**Δ Anmerkungen und Ergänzungen aus dem Plenum**  
**Δ Vorstellung eines Vorworts**
- 14:30 Uhr**       **Schlussvotum, Schlussgebet und Segen**  
*im großen Saal*

# Wichtige Aufgaben beim Dekanatsforum

## Das Leitungsteam

Bei einem gemeinsamen Treffen von Dekan Wechsler, seinen beiden Stellvertretern, Pfarrer Stefan Wingen und Pfarrer Martin Fuchs, und dem Vorstand des Dekanatsrats wurden Pfarrer Stefan Wingen, Kammerer und stellvertretender Dekan, sowie Frau Renate Großhauser, Vorsitzende des Dekanatsrats, zu Mitgliedern des Leitungsteams berufen. Sie sind für die organisatorische und inhaltliche Vorbereitung, Durchführung und Umsetzung des Dekanatsforums verantwortlich und werden dabei vom Dekanatsbüro unterstützt.



**Pfarrer Stefan Wingen** ist seit 2017 Pfarrer der Neumarkter Hofkirche und leitet den Pfarrverband Neumarkt-Hofkirche-Heilig Kreuz –Pelchenhofen

**Renate Großhauser** engagiert sich schon seit Jahren im Pfarrgemeinderat Mönning, im Dekanatsrat und im Diözesanrat aktiv. Sie ist seit 2018 Dekanatsratsvorsitzende.



## Der Moderator



**Richard Ulrich** ist Pastoralreferent im Dienst der Diözese Eichstätt. Seit 2003 ist er Geschäftsführer des Diözesanrats und Referent für die Pfarrgemeinderäte im Bistum

## Das Dekanatsbüro



**Christian Schrödl** ist seit 2013 Dekanatsreferent und leitet das Dekanatsbüro. Intensiv begleitet der Theologe das Dekanatsforum inhaltlich und organisatorisch.

**Michaela Walter-Nutz** arbeitet seit 2013 als Dekanatssekretärin und kümmert sich um den reibungslosen Ablauf des Treffens.



## Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer



**Benini Francesco**  
**Pfarrverband Berching**

... ist seit September 2020 Pfarrer in Berching und leitet den dortigen Pfarrverband mit sechs Pfarrgemeinden und einer Kuratie. Er erwartet sich vom Dekanatsforum Austausch und Vernetzung, aber auch einen gemeinsamen Fahrplan.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Austausch über best-practice-Beispiele, und: in aller Unterschiedlichkeit vor Ort gemeinsam nach außen missionarisch auftreten.



**Bogner Josef**  
**Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V.**

... ist seit 2011 Geschäftsführer der Caritas-Sozialstation mit ihren rund 200 Mitarbeitern in ambulanter und Tagespflege, hauswirtschaftlichen Diensten, Betreuung und Essen auf Rädern. Die Sozialstation ist eine Einrichtung der katholischen Pfarreien im Landkreis Neumarkt und einigen benachbarten Kommunen. Er wartet sich vom Dekanatsforum, dass die Kontakte und Austausch der christlichen Einrichtungen und Institutionen untereinander gestärkt werden.

**Untergruppe: „Uns in der Medienarbeit verknüpfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Uns in der Medienarbeit verknüpfen



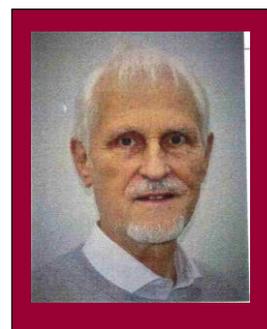
**Bogner Robert**  
**Dekanatsratsvorstand**

... arbeitet seit über zehn Jahren im Dekanatsratsvorstand mit und ist Vertreter des Dekanates Neumarkt im Diözesanrat. Er erhofft sich vom Dekanatsforum mehr Zusammenarbeit aller Pfarreien untereinander und mit dem Dekanat.

**Untergruppe: „Für ein Vernetztes Miteinander sorgen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Die Pfarreien miteinander zu verbinden, damit jeder etwas vom anderen lernen kann. Außerdem: Hilfen anbieten und

anfordern zu können.



**Bolz Peter**  
**Cursillo**

... arbeitet schon seit einigen Jahren als Mitglied des Pfarrgemeinderats und als Mesner in der Neumarkter Pfarrei Heilig Kreuz mit. Außerdem engagiert er sich in der Cursillo-Bewegung. Vom Dekanatsforum erhofft er sich Anregungen für pastorale Angebote sowie Ideen für die überpfarrliche Zusammenarbeit.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Angebote für Familie, Ministranten und junge Familien.



**Brandl Bernhard**  
***Pfarrverband Berggau-Reichertshofen***

... ist seit 1986 Mitglied des Pfarrgemeinderats Berggau. Er erhofft sich von der Zusammenkunft auch Impulse für die Arbeit in der eigenen Pfarrei.

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen und Anregungen mitnehmen.



**Ehrensberger Karin**  
***Dekanatsratsvorstand***

... arbeitet im Pfarrgemeinderat der Neumarkter Hofkirche sowie im Vorstand des Dekanatsrats mit. Außerdem vertritt sie das Dekanat Neumarkt im Diözesanrat. Vom Dekanatsforum erwartet sie erste, auch umsetzbare Schritte, um Gemeinschaft (wieder) zu beleben. Wegen der Vielschichtigkeit des Dekanates gilt es auch viele unterschiedliche Ideen zu finden.

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... auch auf Gläubige zuzugehen, die sich von der Kirche entfernt haben.



**Endriß Andreas**  
***Pfarrverband Mühlhausen***

ist seit 2011 Pfarrer von Wappersdorf-Mühlhausen und Sulzbürg und leitet den Pfarrverband Mühlhausen.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**



**Enzenberger Helmut**  
***Pfarrverband Mühlhausen***

... ist Vorsitzender des Pfarrgemeinderats Sulzbürg. Außerdem arbeitet der Pastoralreferent am Neumarkter Ostendorfer-Gymnasium und ist dort im Religionsunterricht, in der Schulpastoral und in der Krisenintervention tätig.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**



**Fiedler Markus**

***Pfarrverband Postbauer-Heng-Pyrbaum-Seligenporten***

... ist seit 2012 Pfarrer von Postbauer-Heng und leitet den Pfarrverband Postbauer-Heng-Pyrbaum-Seligenporten. Vom Dekanatsforum möchte er sich vor allem überraschen lassen.

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ...Großzügig das Evangelium verkünden, bei den Menschen sein, Gemeinschaft bilden.



**Forster Richard**

***Pfarrverband Postbauer-Heng-Pyrbaum-Seligenporten***

... arbeitet seit 1986 im Pfarrgemeinderat Seligenporten mit und ist dort als stellvertretender Vorsitzender und im Bereich Gemeindekatechese tätig. Er erwartet sich vom Dekanatsforum konkrete Impulse und Handlungsansätze, wie die Freude am Glauben in unseren Pfarreien wieder stärker entfacht werden

kann. Und dass man mehr voneinander erfährt und lernen kann.

**Untergruppe: „Den Glauben entdecken helfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... im Alltag der Menschen sichtbarer werden.



**Dr. Frauenknecht Sandra**

***Pfarrverband Berg***

... ist seit 2014 im Pfarrgemeinderat Berg-Hausheim engagiert und wurde 2020/21 zur Leiterin von Wortgottesfeiern ausgebildet und beauftragt. Sie erwartet sich vom Dekanatsrat einen offenen, effektiven und gewinnbringenden Austausch mit konkreten Umsetzungen.

**Untergruppe: „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: Vernetzen, vernetzen, vernetzen...



**Fuchs Martin**

***Stellvertretender Dekan***

... ist seit 2014 Pfarrer in Berg und Hausheim und leitet den dortigen Pfarrverband. 2018 wurde er zum stellvertretenden Dekan des Dekanates Neumarkt gewählt. Von der Versammlung erhofft er sich, Möglichkeiten zu entdecken, wie der Glaube erfahren und kennengelernt werden kann.

**Untergruppe: „Den Glauben entdecken helfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... über den eigenen Tellerrand hinaus neu zu entdecken, wie der Glaube „lebendig gelebt“ werden kann.

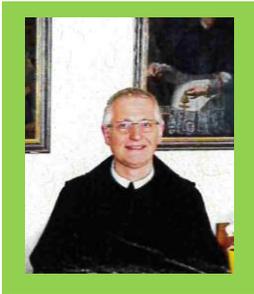


**Gilch Petra**  
**Gemeindereferentin**

... ist seit 2014 Gemeindereferentin im Pfarrverband Berching. Vom Dekanatsforum erwartet sie sich gute Gespräche und auch neu Impulse und Anregungen für die eigene Arbeit.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ...zusammen Projekte zu erarbeiten und die Menschen über die eigenen Pfarrgrenzen hinaus Kirche erleben zu lassen.



**Gockeln OSB Pater Gregor**  
**Pfarrverband Plankstetten**

... ist Mönch der Benediktinerabtei Weltenburg und derzeit im Kloster Plankstetten tätig als Pfarradministrator der Pfarreien Plankstetten, Oening und Kevenhüll. Er vertritt derzeit den erkrankten Pfarrer dort und erwartet sich vom Dekanatsforum konkrete Impulse, wie man den Glauben lebendig weitergeben kann.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Neue Ideen bekommen und Neues ausprobieren, um Kirchenferne zu gewinnen.



**Götz Stephan**  
**Jugendreferent**

ist Religionspädagoge und arbeitet seit November 2014 in der Katholischen Jugendstelle Neumarkt als Jugendreferent. Ehrenamtlich engagiert er sich auch in der Pfarrei Berggau. Vom Dekanatsforum erwartet er sich ein Miteinander auf Augenhöhe sowie den Willen, realistisch nach vorne zu blicken und anzupacken.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... einladend sein und wirken (persönlich und als Team) sowie Beziehungsnetzwerke zu stärken.



**Graml Margarethe**  
**Katholische Landvolkbewegung (KLB) Kreis Neumarkt**

... ist seit 2010 im Pfarrgemeinderat und auch als Mesnerin in Deining. Sie erhofft sich vom Dekanatsforum auch Anregungen für die eigene Arbeit im Pfarrgemeinderat.

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... gemeinsam nach neuen Möglichkeiten für die Glaubensvermittlung zu suchen.



**Graml Michael**

***Katholische Landvolkbewegung (KLB) Kreis Neumarkt***

... engagiert sich schon seit rund 25 Jahren bei der KLB, u.a. im Vorstand des Kreises Neumarkt und im Diözesanvorstand von Eichstätt. Er erwartet sich vom Dekanatsforum Impulse, neue Ideen und Möglichkeiten, um den Glauben zu erleben.

**Untergruppe: „Den Glauben entdecken helfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Vielfältig dazu anregen, den Glauben zu bezeugen.



**Großhauser Renate**

***Dekanatsratsvorstand***

... arbeitet schon seit Jahrzehnten in kirchlichen Gremien mit und ist seit 2018 Vorsitzende des Dekanatsrats. Zusammen mit Pfarrer Stefan Wingen bildet sie das Leitungsteam des Dekanatsforums. Von der Zusammenkunft erwartet sie sich, dass auf Augenhöhe miteinander diskutiert und Lösungen erarbeitet

werden. Es soll erkennbar werden: Jeder und jede wird gebraucht. Wir wollen gemeinsam zukunftsorientiert an unserer Kirche mitbauen.

**Untergruppe „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Knotenpunkte miteinander verbinden, einen gemeinsamen Halt entdecken, eine Stütze z.B. für Mitarbeitende anbieten.



**Guth Susanne**

***Pfarrverband Plankstetten***

... arbeitet seit 2018 im Pfarrgemeinderat Plankstetten mit und bereitet in der Pfarrei u.a. Jugendgottesdienste mit. Ihr ist es Anliegen, dass Kirche mehr durch Medien ausstrahlen kann, wie aktiv sie ist.

**Untergruppe: „Uns in der Medienarbeit verknüpfen“**

„Netze werfen“ heißt für mich: ... dass die Menschen die Kirche gerade in Corona-Zeiten besser erreichen können.



**Heß Armin**

***Pfarrverband Dietfurt***

... ist seit 2020 Pfarrer in Dietfurt und leitet den dortigen Pfarrverband, der aus den Pfarreien Dietfurt, Eutenhofen, Hainsberg, Staadorf und Töging besteht. Er erhofft sich vom Dekanatsforum auch Ideen für die eigene Arbeit.

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... mich mit anderen verbinden.



**Hummel Peter**  
**Regionalkantor**

... ist Kirchenmusiker und in unserem Dekanat für die Pfarrverbände Berching, Breitenbrunn, Dietfurt und Plankstetten zuständig. Sein Dienstsitz ist Berching.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**



**Konecny Michael**  
**Pfarrverband Deining**

... ist seit 2015 Pfarrer in Deining und leitet den dortigen Pfarrverband. Vom Dekanatsforum erwartet er sich auch neue Anregungen für die Pfarrseelsorge.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... immer wieder neu auf die Menschen zugehen, immer wieder die Botschaft Jesu weitertragen, nie resignieren, aufgeben und sich enttäuschen lassen.



**Kneißl Franziska**  
**Behindertenpastoral Dekanate Neumarkt und Habsberg**

... ist Religionspädagogin und arbeitet seit 2016 in der Pastoral mit und für Menschen mit Behinderung. Sie erwartet vom Dekanatsforum, dass wir uns gegenseitig mit unseren Aufgaben, Charismen und Nöten auf Augenhöhe wahrnehmen.

**Untergruppe „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... als Menschenfischer den anderen liebevoll und aufmerksam wahrzunehmen, wertzuschätzen und dabei zu helfen, dass Gottes Frohe Botschaft den anderen wachsen und entfalten lässt.



**Krämer Michael**  
**Dekanatsjugendseelsorger**

... ist seit 2021 Kaplan in der Neumarkter Münsterpfarre St. Johannes, Dekanatsjugendseelsorger und Regionalpräses des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ): Vom Dekanatsforum erwartet er sich Absprachen untereinander, Arbeit an besserer Vernetzung und Bündelung von Synergien.

**Untergruppe: „Uns in der Medienarbeit verknüpfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... über den Tellerrand zu gucken, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und im Team zu arbeiten.



**Lang Ina**  
**Verwaltungskoordinatorin**

... ist seit 2020 tätig und für das Dekanat Neumarkt zuständig. Im Bischöflichen Ordinariat ist sie mit ihren Kollegen dem Fachbereich Stiftungsberatung zugeordnet.

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... sich in neues Terrain wagen.



**Lehner Helmut**  
**Regionalkantor**

... ist Kirchenmusiker und für das Alt-Dekanat Neumarkt zuständig. Sein Dienstsitz ist Neumarkt

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**



**Lipp Claudia**  
**Pfarrverband Neumarkt-Hofkirche-Heilig Kreuz-Pelchenhofen**

... arbeitet seit 2010 im Pfarrgemeinderat der Neumarkter Hofkirche mit – vor allem in den Bereichen „Ehe und Familie“ sowie „Gemeindekatechese“. Vom Dekanatsforum erwartet sie sich umsetzbare und langfristig greifende Ideen und Projekte, um Gläubige zu gewinnen.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich... Gläubige mit Projekten anzusprechen und sie wiederum zu motivieren, sich für ihren Glauben einzusetzen.



**Dr. Machura Jacek**  
**Pfarrverband Breitenbrunn**

... ist seit 2015 Pfarrer in Breitenbrunn und leitet den dortigen Pfarrverband, der aus den Pfarreien Breitenbrunn, Gimpertshausen, Kemnathen und der Expositur Hamberg besteht. Vom Dekanatsforum erhofft er sich neue Impulse.

**Untergruppe: „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... neue Schritte wagen.



**Meindl Josef**  
**Gemeindereferent**

... ist seit 1986 in Berg tätig. Vom Dekanatsforum erwartet er sich Vernetzung, Ideenbörse, neue Impulse für das Leben in den Pfarreien und der Seelsorgeeinheit.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Zusammenwachsen, Gemeinschaft erfahren,

Unterstützung in der Seelsorge erfahren und gelungene Aktionen aus anderen Pfarreien im eigenen Arbeitsfeld ausprobieren.



**Moritz Martina**

***Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) Neumarkt***

... leitet die Psychologische Beratungsstelle in der Neumarkter Mühlstraße seit 2019. Sie hat den Wunsch, die verschiedenen Menschen und Einrichtungen im Dekanat genauer kennenzulernen.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: sich über neue Ideen und Angebote auszutauschen und voneinander zu profitieren.



**Mulasseril Pater Tomy**

***Pfarrvikar***

... wurde 1997 in Indien zum Priester geweiht, arbeitet seit 2018 im Pfarrverband Berching und ist Mitglied der Missionare des heiligen Franz von Sales. Er erwartet sich vom Dekanatsforum ein gutes Miteinander, Zeit zum Kennenlernen, zum Beten und zum gemeinsamen Mahl-Halten sowie eine Diskussion, wie

man die Botschaft von Jesus Christus weitergeben kann.

**Untergruppe: „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... alle Familien der Pfarreien kennenzulernen (Hausbesuche, Haussegnungen...), aufmunternde Worte der Freude, der Liebe und des Friedens zu sprechen.



**Nisselbeck Anna**

***Pfarrverband Neumarkt-West***

... ist seit über zehn Jahren Mitglied der Kirchenverwaltung St. Willibald in Woffenbach. Sie lässt sich vom Dekanatsforum überraschen.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**



**Nisselbeck Johanna**

***Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)  
Region Oberpfalz***

... ist seit 2019 im Regionalvorstand des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) tätig. Vom Dekanatsforum erwartet sie sich einen konstruktiven Austausch – ohne zu konservative Ansichten, die neue Bewegungen und Strömungen in der Kirche (z.B. den Synodalen Weg) am liebsten unterbinden möchten.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... kontaktieren, auf menschen zugehen und in Kontakt bleiben.



**Nißbeck Beate**

***Münsterpfarrei St. Johannes Neumarkt***

... arbeitet seit 2019 als Pfarrsekretärin in der Neumarkter Münsterpfarrei St. Johannes. Vom Dekanatsforum wünscht sie sich einen Beitrag zum Zusammenwachsen der einzelnen Pfarreien zu einer Einheit.

**Untergruppe: „Den Glauben entdecken helfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... gemeinsam eine Einheit bilden.



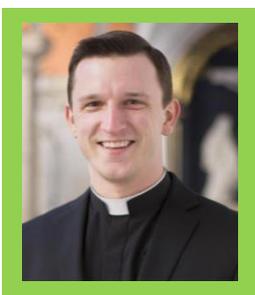
**Pachner Roland**

***Kita Oberpfalz gGmbH***

... arbeitete viele Jahre in der Bank, bevor er zum 1. Juli 2021 Geschäftsführer der neuen gGmbH mit ihren 23 Einrichtungen in den Dekanaten Neumarkt und Habsberg wurde. Er engagiert sich ehrenamtlich in der Kirchenverwaltung von Neumarkt-St. Johannes. Vom Dekanatsforum erwartet er sich konkrete Schritte mit verbindlichen Aufgaben sowie ein „Wachrütteln“: Dinge nicht nur erkennen, sondern auch anpacken.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Themen „auffangen“ und an deren Umsetzung mitarbeiten und Mitwirkende „einfangen“, die daran mitarbeiten.



**Polster Michael**

***Kaplan***

... ist seit 2018 im Pfarrverband Berching tätig. Von der Versammlung des Dekanatsforums erwartet er sich Ideen und Denkanstöße, Neues, aber auch aus der Praxis Bewährtes.

**Untergruppe: „Den Glauben entdecken helfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: gemeinsam, sich gegenseitig unterstützend Menschen für den Glauben an Jesus und seine Kirche zu begeistern.



**Schinner Bernhard**

***Caritas-Kreisstelle***

... ist als Sozialpädagoge seit 1992 Mitarbeiter und seit 2000 Leiter der Caritas-Kreisstelle. Er erwartet sich vom Dekanatsforum einen fruchtbaren Austausch mit nachhaltiger und positiver Wirkung für die Zukunft.

**Untergruppe: „Für ein vernetztes Miteinander sorgen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... an stabilen Netz(werken) zu arbeiten und auf einen großen Ertrag zu hoffen.



**Schlupf Karola**  
***Dekanatsratsvorstand***

ist seit 2006 Mitglied des Pfarrgemeinderats Pyrbaum und engagiert sich auch im Vorstand des Dekanatsrats sowie als Mitglied des Diözesanrats. Sie wünscht sich, beim Dekanatsforum im gemeinsamen Gespräch neue Ideen zu finden und zusammen neue und andere Wege zu finden.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich... als Menschenfischer tätig zu sein, um Menschen vom Glauben zu begeistern.



**Martina Schmid-Fürsich**  
***Schulseelsorge Stadt Neumarkt***

... ist seit 1989 im Bistum Eichstätt an verschiedenen Schulen als Religionslehrerin i.K. sowie seit 2007 in der Schulpastoral tätig. Seit September ist sie Inhaberin der Dialogstelle Schulpastoral Neumarkt. Sie erwartet sich vom Dekanatsforum die Möglichkeit zu Kennenlernen, Austausch und Vernetzung mit

anderen kirchlichen Akteuren sowie die Chance, Schule als pastorales Handlungsfeld mehr ins Bewusstsein zu bringen.

**Untergruppe: „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Spüren, dass ich keine „Einzelkämpferin“ bin, sondern eingebunden in eine Gemeinschaft von Menschen, die in unterschiedlichen Lebensräumen das Evangelium leben und andere einladen, sich mit ihnen auf den Weg des Glaubens zu machen. Und: Mich vernetzen mit Menschen, die Berührungspunkte zum Lebensraum Schule haben.



**Schneider Regine**  
***Altenheimseelsorge Dekanat Neumarkt***

... ist Religionspädagogin und arbeitet im Fachbereich Seniorenpastoral der Diözese Eichstätt. Seit 2015 ist sie als Kursleiterin sowie als Referentin für Altenheimseelsorge tätig. Sie freut sich darauf, engagierte Menschen kennenzulernen, und erhofft sich Inspiration für die Altenpastoral vor Ort.

**Untergruppe: „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Kontakte zu knüpfen und pflegen, Teamarbeit zu pflegen und Projekte auch mit Menschen, die nicht kirchlich gebunden sind, zu entwickeln.



**Schrödl Christian**  
**Dekanatsreferent**

... ist Theologe und seit 2013 Dekanatsreferent für die beiden Nachbardekanate Neumarkt und Habsberg. Er leitet das Dekanatsbüro im Neumarkter Johanneszentrum und engagiert sich ehrenamtlich in der Münsterpfarre St. Johannes Neumarkt. Er wünscht sich, dass gerade im Zeitalter stets knapper werdender Ressourcen die Haupt- und Ehrenamtliche immer mehr zueinander finden und sich als Team verstehen.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... dass wir als Kirche in einer vielfältigen und bunten Gesellschaft gesprächsbereit, gastfreundlich, weltoffen und ansprechbar sind und auch wahrgenommen und ernst genommen werden.



**Schubert Klaus**  
**Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Neumarkt**

... ist seit 2014 Geschäftsführer der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) im Landkreis Neumarkt und war zuvor als Jugendreferent der Katholischen Jugendstelle tätig. Vom Dekanatsforum erhofft er sich Ideen für die Zusammenarbeit.

**Untergruppe: „Uns in der Medienarbeit verknüpfen“**



**Schuster Ulrike**  
**Pfarrverband Deining**

... ist seit 2014 als Pfarrgemeinderätin und auch als Mesnerin tätig. Vom Dekanatsforum erwartet sie sich, neue Wege für die Arbeit in der eigenen Pfarrei zu entdecken.

**Untergruppe: „Immer wieder neu einladen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Im Miteinander Impulse für die eigene Arbeit zu finden.

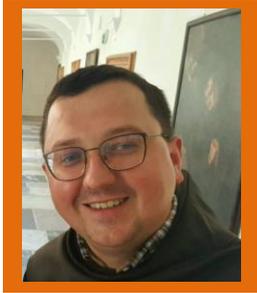


**Seger Roland**  
**Pfarrverband Neumarkt-West**

... ist seit 2018 Pfarrer in Woffenbach und seit 2020 auch in Pölling. Er leitet den Pfarrverband Neumarkt-West. Er erwartet sich von der Zusammenkunft konkrete Ergebnisse, wie wir die nächsten Jahre im Dekanat am Reich Gottes bauen können.

**Untergruppe: „Uns in der Medienarbeit verknüpfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: Hoffnung haben, dass sich die Anstrengung lohnt.



**Trabecki OFM Pater Bartimäus**  
**Pfarrverband Freystadt**

... ist seit 2019 Pfarrer von Freystadt, Mörsdorf, Sonderfeld und Thannhausen und leitet den Pfarrverband Freystadt. Er lebt im Franziskanerkloster Freystadt und hat keine besonderen Erwartungen an das Dekanatsforum.

**Untergruppe: „Uns in der Medienarbeit verknüpfen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... dass ich immer wieder mein Netz auswerfe und mit Aufbrüchen, Kräften und neuen Erfahrungen rechne, die mir von Gott geschenkt werden.



**Vögele Bianca**  
**Dekanatsratsvorstand**

... ist als Hausleitung bei Schönstatt tätig und vertritt ihre Gemeinschaft auch im Dekanatsrat Neumarkt. Vom Dekanatsforum erwartet sie sich neue Wege, tatkräftig miteinander die Glaubensverkündigung anzupacken.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Menschen die Frohe Botschaft zu verkünden.



**Walter-Nutz Michaela**  
**Dekanatsbüro**

... ist seit 2013 Dekanatssekretärin im Dekanatsbüro Neumarkt und seit 2009 Verwaltungsangestellte bei der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB). Vom Dekanatsforum erwartet sie sich Offenheit, Inspiration, Gemeinschaft und neue Herangehensweisen an Projekte.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Zusammenarbeit – Gemeinschaft – Stärkung.

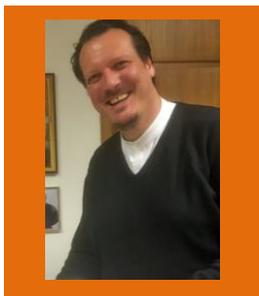


**Wechsler Artur**  
**Dekan**

... ist seit 2018 Dekan des Dekanates Neumarkt. Als Pfarrer wechselte er 2020 von Berching nach Berggau. Er erwartet sich vom Dekanatsforum vor allem besseres Kennenlernen und Erfahrungsaustausch.

**Untergruppe: „Gott und den Menschen nahe sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: Hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.



**Wingen Stefan**  
**Stellvertretender Dekan**

... ist Pfarrer der Neumarkter Hofkirche und seit 2019 Kammerer und stellvertretender Dekan im Dekanat Neumarkt. Zusammen mit der Dekanatsratsvorsitzenden Renate Großhauser bildet er das Leitungsteam des Dekanatsforums. Von der Veranstaltung wünscht er sich ein Kennenlernen vieler Menschen, die im Dekanat Kirche leben.

**Untergruppe: „Den Glauben an die nächste Generation weitersagen“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... auf die Suche nach Charismen gehen, die Gott seiner Kirche im Dekanat Neumarkt schenkt, diese dann auch zu entfalten – zur Ehre Gottes und zum Segen für die Menschen.

**Winner Norbert**



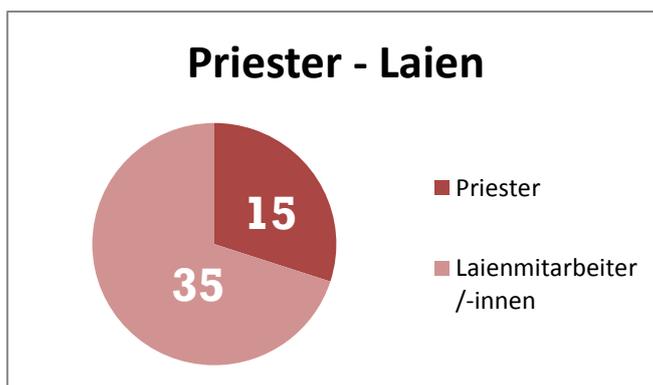
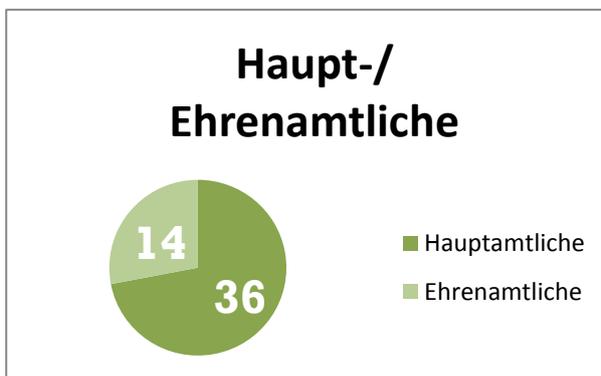
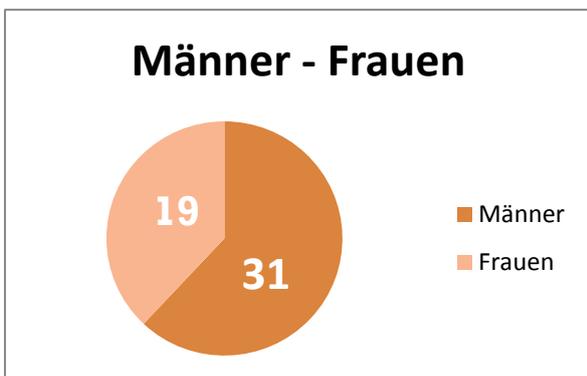
**Münsterpfarrei St. Johannes Neumarkt**

... ist seit 1998 Pfarrer von Neumarkt-St. Johannes. Außerdem ist er Mitglied des Eichstätter Domkapitels. Er erwartet sich vom Dekanatsforum auch eine „Aufbruchstimmung“ für Kirche in der Region.

**Untergruppe: „Als Gemeinschaft unterwegs sein“**

„Netze auswerfen“ heißt für mich: ... Kontakte knüpfen, Menschen kennen lernen, die sich ebenfalls engagieren, und sehen, was die anderen machen.

## Teilnehmerstatistik



## Gäste und Beobachter



**Murner Christiane**

***Evangelisch-lutherisches Dekanat Neumarkt***

... ist Pfarrerin in Neumarkt und leitet seit 2017 das evangelische Dekanat mit seinen 11 Kirchengemeinden und rund 18.000 Gläubigen. Ihr Dienstsitz ist im Evangelischen Dekanats- und Gemeindezentrum Neumarkt, dem früheren Kapuzinerkloster.



**Spöttle Elmar**

***Dekan und Wallfahrtsrektor Habsberg***

ist seit Juni 2011 Dekan des Dekanates Habsberg, seit 2015 Wallfahrtsrektor auf dem Habsberg und seit 2019 Bischöflicher Beauftragter für die geistlichen Gemeinschaften. Er nimmt als Gast am Dekanatsforum „seines Nachbardekanates“ teil und erwartet sich dabei ein Ausloten neuer Wege der Seelsorge zu den Menschen von heute sowie ein Hören, was Haupt- und Ehrenamtliche in der Zeit vor dem „nach der Pandemie“ bewegt.



**Martha Gottschalk**

***Referentin für Frauenpastoral im Bistum Eichstätt***

... und hat ihren Dienstsitz am Neumarkter Hofplan. Die Religionspädagogin war zuvor viele Jahre Mitarbeiterin des Bischöflichen Jugendamtes Eichstätt und engagiert sich ehrenamtlich ihrer Pfarrei Litzlohe.

## Die Untergruppen

Die Untergruppen regen das persönliche Kennenlernen und den Erfahrungsaustausch an, dienen aber vor allem dazu, konkrete Maßnahmen für die Arbeit des Dekanates Neumarkt zu entwickeln. Sie verstehen sich weniger als Ideenbörse, sondern vielmehr als Einladung, das Dekanat möglichst bedarfsgerecht und lebensnah zu gestalten. Gesucht sind realistische Ideen und Ansätze, die innerhalb eines Jahres umgesetzt werden und deren Umsetzung auch überprüft werden kann. Gerne dürfen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Untergruppen in die Weiterarbeit einbringen. Es kann auch sinnvoll sein, weitere Kooperationspartner zu benennen.

### 1. Als Gemeinschaft unterwegs sein

Gemeinschaft mit Gott und untereinander gehören zusammen. So verschieden wie die Menschen sind, so unterschiedliche sind die Wege zu und mit Gott. Auch auf Dekanatssebene soll diese vielfältige Gemeinschaft erlebbar werden: Wir alle sind in diese Gemeinschaft hineingerufen. Gesucht sind auf der Ebene des Dekanates für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Formen und Angebote eines vielfältigen Miteinanders, das Platz für unterschiedliche Erfahrungen, theologische Standpunkte, pastorale Herangehensweisen und spirituelle Ausrichtungen lässt.

#### Tagungsort: Großer Saal im Erdgeschoss

##### *Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Bolz Peter	Endriß Andreas
Götz Stephan	Großhauser Renate
Schlupf Karola	Schrödl Christian
Walter-Nutz Michaela	Winner Norbert

### 2. Für ein vernetztes Miteinander sorgen

Lebensvielfalt muss zur Angebotsvielfalt führen. Kirchliche Akteure sollen ihre Arbeit nicht umfassend-exklusiv, sondern komplementär-ergänzend verstehen. Im Dekanat braucht es überpfarrliche Kooperation und ein vernetztes Miteinander. Die vielen verschiedenen Charismen an den unterschiedlichen Orten bilden ein gemeinsames Ganzes. Gesucht sind Formen und Formate des (Erfahrungs-)Austauschs und der Vernetzung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

#### Tagungsort: Großer Saal im Erdgeschoss

##### *Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Benini Francesco	Bogner Robert
Hummel Peter	Nisselbeck Anna
Meindl Josef	Moritz Martina
Pachner Roland	Schinner Bernhard

### 3. Uns in der Medienarbeit verknüpfen

Medien sind unverzichtbarer Teil des kirchlichen Verkündigungsauftrags. Auch das Dekanat ist ein Multiplikator und ein wichtiger Akteur der Information, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung. Auf Dekanatssebene kann das Miteinander in der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit gestärkt sowie Schulung und Qualifizierung ermöglicht werden. Gesucht sind konkrete Möglichkeiten, das Auftreten der Kirche in einer vielfältigen Öffentlichkeit zu verbessern.

#### Tagungsort: Foyer der Gaststätte

##### *Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Bogner Jossef

Guth Susanne

Krämer Michael

Schubert Klaus

Segeer Roland

Trabecki Pater Bartimäus

### 4. Den Glauben an die nächste Generation weitersagen

Kinder und Jugendliche sind die Zukunft. An sie den Glauben weiterzutragen, ist eine der wesentlichen Aufgaben unserer Verkündigung. Gerade in der Corona-Zeit aber mussten Familien mit Kindern und Jugendliche besonders an den Einschränkungen leiden. Die Arbeit mit ihnen und für sie muss auch auf Dekanatssebene einen wichtigen Schwerpunkt bilden. Dabei geht es nicht nur um gottesdienstliche Formen, sondern auch um Angebote der Verkündigung und Freizeit. Gesucht sind Ansatzpunkte auf Dekanatssebene, um eine mehrdimensionale Hinwendung zu jungen Menschen Wirklichkeit werden zu lassen.

#### Tagungsort: Kolpingstüberl

##### *Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Enzenberger Helmut

Gilch Petra

Konecny Michael

Lipp Claudia

Nisselbeck Johanna

Vögele Bianca

Wingen Stefan

### 5. Den Glauben entdecken helfen

Die Gläubigen nahmen in der Corona-Zeit das Engagement der hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter sehr bewusst wahr und bewerteten es äußerst positiv. Sie waren dankbar für Anregungen, den eigenen Glauben in Krisenzeiten zu leben und Verbindung zur Pfarrgemeinde zu halten. Nicht in jeder Pfarrgemeinde können solche Möglichkeiten, den eigenen Glauben zu entdecken und zu reflektieren, angeboten werden. Gesucht sind Chancen und Möglichkeiten, über die Grenzen der Pfarrverbände

hinaus Menschen zu ermutigen, über den christlichen Glauben ins Gespräch zu kommen oder Hauskirche zu leben.

**Tagungsort: Foyer 1. Obergeschoss**

*Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Forster Richard	Fuchs Martin
Gockeln Pater Gregor	Graml Michael
Nisslbeck Beate	Polster Michael
Spöttle Elmar	

**6. Immer wieder neu einladen**

Vor Ort wurde wahrgenommen, dass viele Menschen in der Corona-Zeit von Gottesdienst und pfarrlichen Angeboten weggeblieben sind. Möglicherweise haben sie sich auch schon zuvor innerlich distanziert. Die Zahl der Distanzierten, Zweifelnden und Enttäuschten ist sehr groß. In einem Dekanat lässt sich gemeinsam überlegen, wie es sich auf diese Menschen (wieder) zugehen lässt. Gesucht sind Ansatzpunkte von Gehstrukturen in der Pastoral, die die Menschen in ihren Lebenssituationen ansprechen.

**Tagungsort: Vortragsraum 1. Obergeschoss (links)**

*Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Brand Bernhard	Ehrensberger Karin
Fiedler Markus	Graml Margareta
Heß Armin	Lehner Helmut
Schuster Ulrike	

**7. Gott und den Menschen nahe sein**

Die Gläubigen haben in der Corona-Zeit eine erhöhte Rücksichtnahme auf die Mitmenschen sowie eine besondere Sensibilität für die Schwachen wahrgenommen. Dies machte das Engagement der Pfarreien besonders glaubwürdig. Wo Geselligkeit und Begegnung, aber auch konkrete Hilfestellung und seelsorgliche Begleitung nicht möglich waren, wurde dies schmerzlich vermisst. Im Dekanat lässt sich pfarrübergreifend nach Wegen suchen, über die Feier der Gottesdienste hinaus den Menschen nahe zu sein. Gesucht sind Möglichkeiten, der Sorge um den Nächsten und der Solidarität mit den Schwachen neue Räume zu geben.

**Tagungsort: Konferenzraum 1. Obergeschoss (durch die Glastüre rechts)**

*Teilnehmerinnen und Teilnehmer:*

Dr. Sandra Frauenknecht	Franziska Kneißl
Dr. Jacek Machura	Mullasseril Pater Tomy
Schmid-Fürsich Martina	Schneider Regine
Wechsler Artur	

# Einige Regelungen für die Beratungen

## Auszug aus dem „Kursbuch“ zum Dekanatsforum

### 1.3 Beratungs- und Beschlussgegenstände

- ☞ Das Dekanatsforum kann nicht über Dinge beraten und beschließen, die nicht den Zuständigkeitsbereich des Dekanates betreffen.
- ☞ Das Dekanatsforum kann auch nicht über Dinge beschließen, die gemäß kirchlichem Recht dem Dekan zustehen. Die in § 5 (7) des Dekanatsstatuts genannten Präsidialrechte des Dekans bleiben unberührt. Auch die Rechte und Pflichten des Dekanatsrats sind nicht eingeschränkt.
- ☞ Das Dekanatsforum dient der internen Beratung und Vernetzung im Dekanat. Die Repräsentation und Vertretung des Dekanates nach außen obliegen gemäß Dekanatsstatut und Satzung des Dekanatsrats den dafür zuständigen Personen.
- ☞ Wahlen finden in der Dekanatsversammlung nicht statt.
- ☞ Die Versammlung berät und beschließt lediglich über Arbeitsschwerpunkte der Dekanatsarbeit.

---

### 2.2 Aufgaben des Leitungsteams

Das Leitungsteam hat folgende Aufgaben zu leisten:

- ☞ die Festlegung des Termins,
- ☞ die Einladung zur Versammlung des Dekanatsforums,
- ☞ die Festlegung eines Themas bzw. von Themenschwerpunktes,
- ☞ Zeitplanung, Ablauf und Tagesordnung des Dekanatsforums,
- ☞ die Moderation des Dekanatsforums oder die Benennung eines/-r externen Moderators/-in,
- ☞ die Überprüfung der Umsetzung von beschlossenen Maßnahmen und
- ☞ die Klärung umstrittener Fragen bei der Versammlung des Dekanatsforums.

---

### 5.1 Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist.

---

### 5.2 Abstimmungen

- ☞ Beschlüsse werden mit relativer Mehrheit gefasst: Die Zahl der Ja-Stimmen überwiegt die Zahl der Nein-Stimmen, Enthaltungen werden nicht mitgezählt.
- ☞ Die Abstimmungen finden offen statt.

---

### 5.3 Anträge zum Verlauf der Beratungen

Inhalt solcher Anträge können sein:

- ☞ die Schließung der Rednerliste,
- ☞ die Aufnahme eines dringlichen Beratungsgegenstandes in die Tagesordnung,
- ☞ die Vertagung eines Beratungsgegenstandes auf die Versammlung des nächsten Dekanatsforums oder
- ☞ die Überweisung eines Beratungsgegenstandes in die Dienstbesprechung des Dekanates, die Dekanatskonferenz der geistlichen und pastoralen Mitarbeiter/-innen oder den Dekanatsrat.

Über die Anträge zum Verlauf der Beratungen wird unmittelbar abgestimmt. Auch hier wird eine relative Mehrheit für die Zustimmung benötigt.

## Infektionsschutz

Bei der Versammlung des Dekanatsforums findet die sog. „**3 G“-Regel** Beachtung, d.h. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen geimpft, genesen oder entsprechend der staatlichen Verordnung getestet sein.

Bitte halten Sie daher einen Impf- oder Genesenennachweis bereit. Die Vorgaben für die **Vorlage eines Testnachweises** sind folgendermaßen:

### 14. BayIfSMV § 3 Abs. 2

4) Im Rahmen der Abs. 1 und 2 ist von getesteten Personen ein schriftlicher oder elektronischer negativer Testnachweis hinsichtlich einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 aufgrund

1. eines PCR-Tests, PoC-PCR-Tests oder eines Tests mittels weiterer Methoden der Nukleinsäureamplifikationstechnik, der vor höchstens 48 Stunden durchgeführt wurde,
2. eines PoC-Antigentests, der vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurde, oder
3. eines vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte zugelassenen, unter Aufsicht vorgenommenen Antigentests zur Eigenanwendung durch Laien (Selbsttests), der vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurde,

zu erbringen, der im Übrigen den Bestimmungen der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung entspricht

Sie können den erforderlichen **Selbsttest** auch vor Beginn der Sitzung vornehmen. Frau Bianca Vögele vom Vorstand des Dekanatsrats steht Ihnen dabei im Foyer der Gaststätte als Aufsichtsperson zur Verfügung.

Die **erforderlichen Nachweise überprüft** Frau Michaela Walter-Nutz vom Dekanatsbüro im Eingangsbereich zum großen Saal.

Bitte verwenden Sie beim Aufsuchen und Verlassen Ihres Platzes eine **Maske** und halten Sie, wenn Sie sich im Raum bewegen, die erforderlichen **Mindestabstand von 1,5 Metern** ein.

Bitte nutzen Sie auch die Gelegenheit zur **Desinfektion der Hände**.

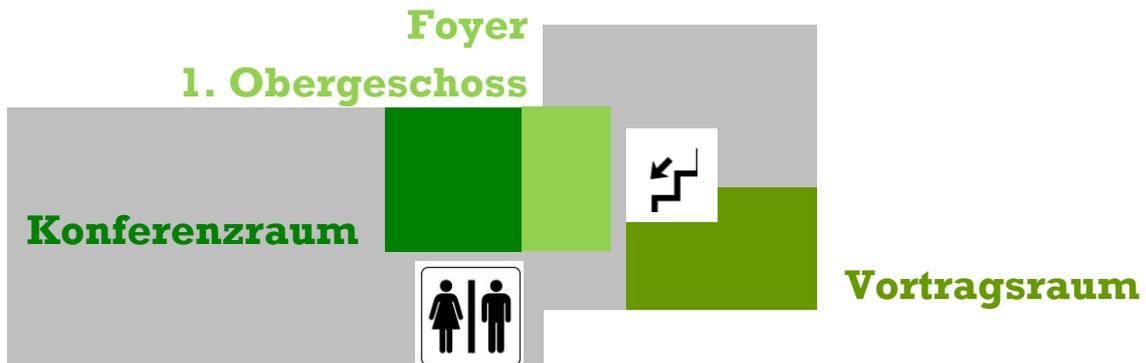
Wir bemühen uns um eine ausreichende **Lüftung**.

Wir danken sehr herzlich für Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken!

# Lageplan

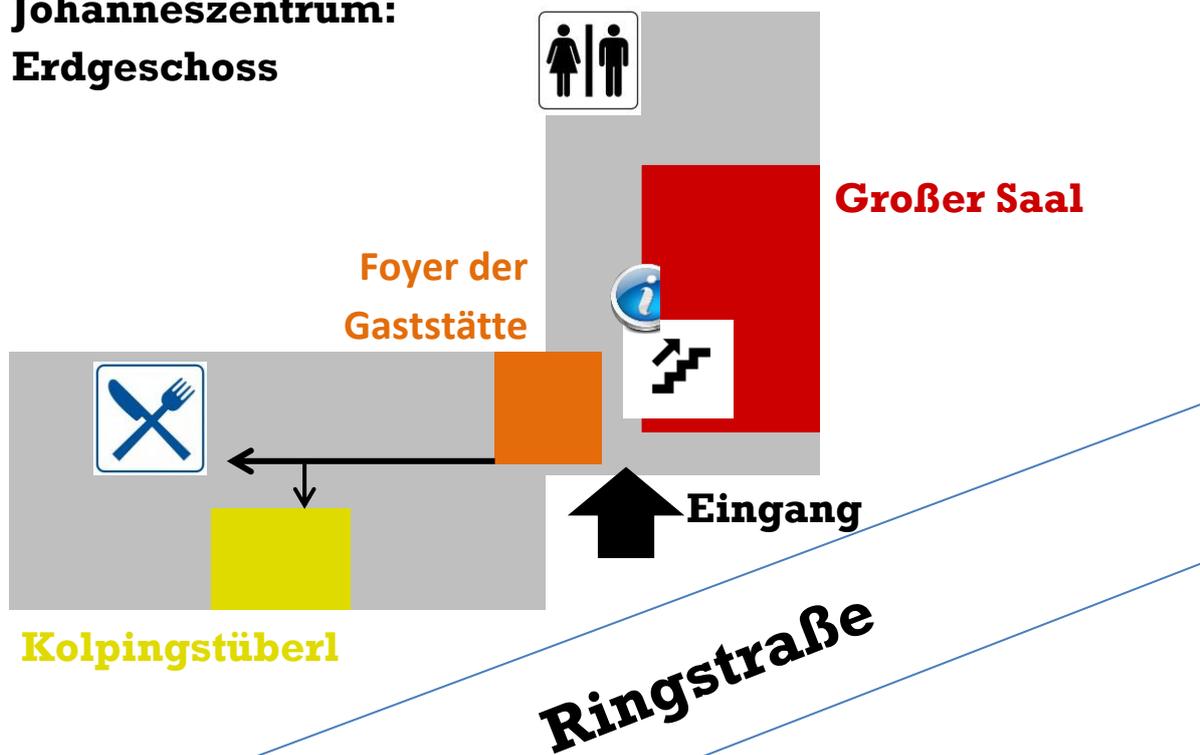
## Johanneszentrum:

### 1. Obergeschoss



## Johanneszentrum:

### Erdgeschoss



**Achtung!**  
**Parkzeit:**  
**3 Stunden**



